

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **46 (1928)**

Heft 254

PDF erstellt am: **16.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Bern
Montag, 29. Oktober
1928

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Berne
Lundi, 29 octobre
1928

Feuille officielle suisse du commerce · Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich
ausgenommen Sonn- und Feiertage

XLVI. Jahrgang — XLVI^{me} année

Paraît journallement
dimanches et jours de fête exceptés

Monatsbeilage

Wirtschaftliche und sozialstatistische Mitteilungen

Supplément mensuel

Rapports économiques et statistique sociale

Supplemento mensile

Rapporti economici

N° 254

Redaktion und Administration:
Handelsabteilung des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements —
Abonnement: Schweiz: Jährlich Fr. 24.30, halbjährlich Fr. 12.30, viertel-
jährlich Fr. 6.30 — Ausland: Zuschlag des Porto — Es kann nur bei der
Post abonniert werden — Preis einzelner Nummern 15 Cts. — Annoncen-
Regie: Publicitas A. G. — Insertionspreis: 50 Cts. die sechsgezeichnete
Kolonnezelle (Ausland 65 Cts.)

Rédaction et administration:
Division du commerce du Département fédéral de l'économie publique —
Abonnement: Suisse: un an fr. 24.30, un semestre fr. 12.30, un trimestre
fr. 6.30 — Etranger: Plus frais de port — On s'abonne exclusivement
aux offices postaux — Prix du numéro 15 cts. — Règle des annonces:
Publicitas S. A. — Prix d'insertion: 50 cts. la ligne de colonne (l'étranger
65 cts.)

N° 254

Inhalt — Sommaire — Sommario

Abhanden gekommene Werttitel. — Titres disparus. — Titoli smarriti. / Handels-
register. — Registre de commerce. — Registro di commercio.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Schweizerische Nationalbank. — Banque Nationale Suisse. / Handelsbeziehungen mit
Sizilien. — Relations commerciales avec la Sicile. / Gesandtschaften und Konsulate
Legations et consuls. / Grande-Bretagne: Justification de la valeur des marchandises
passibles de droits ad valorem. — Grossbritannien: Nachweis des Werts der einem
Wertzoll unterliegenden Waren. / Schweizerischer Geldmarkt. / Internationaler Post-
groverkehr. — Service international des virements postaux.

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

Das Bezirksgericht Schwyz hat unterm 13. Oktober abhin folgende Wert-
titel als kraftlos erklärt:

1. Schuldbrief vom 5. April 1886, Ziff. 40, von Fr. 1000. —, Vorgang
Fr. 16,678. 02, haftend auf der Liegenschaft Rätigs, Gr. B. Nr. 222, Schwyz,
Debitor: Felix Heinzer; Kreditor: Jos. Heinzer, Obdorf, Schwyz.
2. Schuldbrief vom Fr. 4000. —, d. d. 30. Dezember 1893, haftend auf
Wohnhaus Nr. 405 des Gr. B. Iberg, mit Vorgang von Fr. 6500. —; Debitor:
Anton Fässler; Kreditor: Melch. Horat, Stöcken.
3. Handschrift vom 28. Juni 1768 um Fr. 263. 74, haftend auf der obern
Halten Nr. 564 a b, Ziff. 13 des Gr. B. Sattel, verzinsbarer Vorgang
Fr. 1868. 12; Debitor: Bonifaz Annen; Kreditor: Frz. X. Rickenbacher.
4. Schuldbrief von Fr. 2500. — vom 12. August 1903, haftend auf Wieder-
halten Nr. 653 und Ried Nr. 661 des Gr. B. Steinen; verzinsbarer Vorgang:
Fr. 11,252. 76; Debitor: Franz Lüdn; Kreditor: Jos. Mettler, Schwyz.

Schwyz, den 18. Oktober 1928. (W 414)

Die Bezirksgerichtskanzlei.

Es wird nachbezeichnete Check vermisst: Aussteller: Fa. Jacob Rohner,
A.-G., Rebstein; Datum: 6. Oktober 1928; Order: G. Summer; Betrag:
Fr. 1637. 45; Bezogener: Schweiz. Genossenschaftsbank in St. Gallen.

Der unbekannte Inhaber dieses Checks wird hiermit aufgefordert, den-
selben bis den 29. Januar 1929 bei der unterzeichneten Amtsstelle vorzu-
weisen, bei Vermeidung der Amortisation, im Unterlassungsfalle. (W 415*)

Altstätten (St. Gallen), den 25. Oktober 1928.

Das Bezirksgerichtspräsidium Oberthental.

Handelsregister — Registre de commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Uri — Uri — Uri

Steinbruchunternehmung usw. — 1928. 25. Oktober. Die Firma
Walter Ruprecht, in Altdorf, Steinbruchunternehmung, Pflasterstein- und
Hartschotterwerke (S. H. A. B. Nr. 233 vom 6. Oktober 1926, Seite 1761),
wird infolge Konkurskenntnisses des Landgerichtes Uri von Amtes wegen
gelöscht.

Glarus — Glaris — Glarona

Vermögensverwaltungen usw. — 1928. 22. Oktober. Unterm
20. Oktober 1928 ist, mit Sitz in Schwanden, unter der Firma «Owe»
A. G. eine Aktiengesellschaft gegründet worden, welche die Uebernahme
von Vermögensverwaltungen und den Handelsbetrieb jeglicher Art im In-
und Auslande zum Zwecke hat und von unbeschränkter Dauer ist. Das Ak-
tienkapital beträgt Fr. 100,000 und ist eingeteilt in 100 auf den Namen lau-
tende, voll einbezahlte Aktien zu je Fr. 1000. Die Bekanntmachungen der
Gesellschaft erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Der Verwal-
tungsrat besteht aus 1—3 Mitgliedern, zurzeit aus einem Mitgliede, nämlich:
Hans Wild-Iselin, Direktor, von und in Schwanden. Derselbe vertritt die Ge-
sellschaft durch Einzelunterschrift und es befindet sich bei diesem auch das
Domizil der Gesellschaft.

Zug — Zoug — Zugo

1928. 24. Oktober. Bank in Zug, vormals Sparkassa Zug, in Zug (S. H.
A. B. Nr. 227 vom 24. September 1927, Seite 1723). Die Prokura des Robert
Spillmann in Zug ist erloschen.

Apparate, Instrumente und Maschinenbau usw. —
26. Oktober. In der Aktiengesellschaft Landis & Gyr A.-G. (Landis & Gyr
S. A.) (Landis & Gyr Limited), in Zug (S. H. A. B. Nr. 180 vom 3. August
1928, Seite 1514). ist der bisherige Direktor Gottfried Schlumpf in Zug zu-
rückgetreten. Seine Kollektivunterschrift ist erloschen. Ferner ist die Kol-
lektivprokura des Johann Walter Haller in Zug erloschen. Derselbe zeichnet
nunmehr mit voller Kollektivunterschrift für die Firma. Kollektivprokura,
d. h. die Befugnis per procura zusammen mit einem der übrigen für die Firma
zur kollektiven Unterschrift Berechtigten rechtsgültig für die Gesellschaft zu
zeichnen, haben erhalten: Willi Oskar Beusch, Dipl. Ingenieur, von Grabs
(St. Gallen), in Zug; Dr. Paul Dalcher, Kaufmann, von Pratteln (Basel-
land), in Zug, und Alfred G. Plüss, Kaufmann, von Vordemwald (Aargau),
in Zug.

Graubünden — Grisons — Grigioni

1928. 18. Oktober. Unter der Firma Vereinigte Mühlen A.-G. Chur be-
steht, mit Sitz in Chur, auf unbestimmte Dauer eine Aktiengesell-
schaft. Die Statuten wurden am 15. Oktober 1928 festgelegt. Zweck der
Gesellschaft ist, auf Grund besonderer noch abzuschliessender Verträge die
Uebernahme und der Betrieb der bisher von der Firma «Chr. Nauser & Cie.»,
in Chur, und der «Mühlen A.-G. Chur-Ilanz», in Chur, betriebenen Mülerei,
mit Mehl-, Futterwaren-, Getreide- und Cerealienhandel, einschliesslich aller
Geschäfte, die sich hieraus ergeben, wie die Beteiligung an Unternehmungen
gleicher oder ähnlicher Art und die Errichtung von Zweigniederlassungen
und Filialen im Gebiete des Kantons Graubünden und der benachbarten Ge-
biete. Das Grundkapital beträgt Fr. 450,000, eingeteilt in 200 Stammaktien
zu Fr. 1000 und 250 Prioritätsaktien zu Fr. 1000. Die Aktien lauten auf den
Namen und sind voll einbezahlt. Publikationsorgan der Gesellschaft ist das
Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 3—5 Mit-
gliedern, zurzeit aus folgenden Personen: Präsident und Delegierter: Chri-
stian Nauser, Kaufmann, von Maienfeld, in Chur; weitere Mitglieder: Johann
Peter Büsch-Nauser, Kaufmann, von Maienfeld, in Landquart; Martin Müller,
Mühlendirektor, von Tegerfelden (Aargau), in Goldach (St. Gallen), und Joseph
Vieli-Weinzapf, Kaufmann, von Rhäzüns, in Chur. Die rechtsverbindliche Un-
terschrift für die Gesellschaft führt der Präsident und Delegierte durch Einzel-
unterschrift; die übrigen Mitglieder des Verwaltungsrates zeichnen kollektiv
je zu zweien.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Locarno

1928. 25. ottobre. La Banca dello Stato del Cantone Ticino, con sede in
Bellinzona e succursale a Locarno (F. u. s. di c. del 25 gennaio 1924,
n° 20, pag. 143), notifica: che il consigliere Giuseppe Rossi, defunto, ha
cessato di far parte del consiglio di amministrazione della banca stessa e
che, in sua sostituzione venne nominato, quale nuovo consigliere, Francesco
Borella, di Giuseppe, avvocato, da Mendrisio, in Chiasso, al quale spetta la
firma collettiva con uno degli aventi diritto.

Ufficio di Lugano

Assicurazioni e rappresentanze. — 23. ottobre. La signora
Elisa Rava nata Ferrazzini sorte dalla società in nome collettivo Emilio
Rava & C., con sede in Lugano (F. u. s. di c. del 19 novembre 1919, n° 277,
pag. 2028), assicurazioni e rappresentanze. La società continua fra gli altri due
soci arch. Tomaso Quadri ed avv. Emilio Rava sotto la nuova ragione sociale
Quadri & Rava.

Distretto di Mendrisio

Pasticceria, caffè. — 24. ottobre. La società in nome collettivo
Guglielmo e Lodovico Albisetti, pasticceria e caffè, in Chiasso (F. u. s. di c.
dell'8 maggio 1925, n° 105, pag. 801), è sciolta per decesso del socio Guglie-
lmo Albisetti. La ragione sociale suddetta viene cancellata dal registro di
commercio. L'attivo e passivo vengono assunti dalla nuova ditta «Lodovico
Albisetti», in Chiasso.

Titolare della ditta Lodovico Albisetti, in Chiasso, è Lodovico Albisetti,
fu Francesco, da Morbio Inferiore, domiciliato a Chiasso, il quale ha assunto
l'attivo ed il passivo della ditta «Guglielmo e Lodovico Albisetti» ora can-
cellata. Pasticceria e caffè.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau d'Aigle

Institut de jeunes gens. — 1928. 24. octobre. Le chef de la
maison Numa Chabloy, à Bex, est Numa, fils d'Alexis Chabloy, originaire de
Château-d'Oex, domicilié à Bex. Institut de jeunes gens. Rue du Signal.

25. octobre. La Société des Forces Motrices de l'Avançon, société ano-
nyme dont le siège est à Bex (F. o. s. du c. des 14 mars 1898 et 10 septembre
1928, n° 212, page 1743), a, dans son assemblée générale extraordinaire du
18 août 1928, modifié l'article 23 de ses statuts. La modification apportée
aux statuts ne change rien aux faits publiés jusqu'à maintenant.

Bureau de Lausanne

Café. — 25. octobre. La raison Joseph Genoud, à Lausanne, café (F. o.
s. du c. du 28 octobre 1922), est radiée ensuite de remise de commerce.

Bureau de Morges

Café, vins, fourrages. — 25. octobre. La raison J. Paschoud, à
Morges, café, vins et liqueurs, exportation et commerce de fourrages,
pommés de terre et bois (F. o. s. du c. du 17 juin 1896, n° 104, page 685),
est radiée ensuite du décès du titulaire.

Papeterie, librairie, etc. — 25. octobre. La raison Adèle Staub,
à Morges, papeterie, articles de bazar, papiers peints, fournitures de bureaux
et d'écoles, librairie, photographie, peinture et glaces (F. o. s. du c. du
17 juin 1896, n° 164, page 685), est radiée ensuite du décès de la titulaire.

Bureau de Nyon

Boissons sans alcool. — 23. octobre. Le chef de la maison Gerber,
Fabrique ARO, à Nyon, est Emma Gerber, de Schangnau, domiciliée à Rum-
ligen. Fabrication et vente des boissons sans alcool Aro. Bureau et maga-
sin: En Prélaz.

Bureau de Vevey

Vêtements pour hommes. — 25. octobre. La raison R. Blum,
à Montreux, le Châtelard, vêtements pour hommes à l'enseigne «Au Pont
Neuf» (F. o. s. du c. du 5 octobre 1914, n° 233, page 1566), est radiée ensuite
de décès du titulaire.

Vêtements pour hommes. — 25 octobre. Le chef de la raison Bertha Blum, à Montreux, le Châtelard, est Bertha, née Eugenheim, veuve de Raphaël Blum, de nationalité française, domiciliée à Montreux. Vêtements pour hommes, à l'enseigne «Au Pont Neuf», Grand Rue n° 3.

Genf — Genève — Ginevra

Société Immobilière. — 1928. 24 octobre. Dans son assemblée générale extraordinaire du 19 octobre 1928, dont le procès-verbal a été dressé par Me Gustave Martin, notaire, à Genève, La Perle du Lac S. A., ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 1^{er} avril 1924, page 541), a réduit son capital de 50,000 francs, à fr. 5000 par la réduction du montant de chacune des 50 actions de fr. 1000 à fr. 100. Les statuts ont été modifiés en conséquence.

24 octobre. «Aliments & Conserves» S. A., société anonyme ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 30 mars 1928, page 635). L'administrateur a conféré la signature sociale collective à Rudolf Dettwiler, directeur, de Bonwil (Bâle), aux Eaux-Vives, et Adolphe Bianchini, des Eaux-Vives, à Corsier.

Pièces détachées de petite mécanique. — 24 octobre. Julien Rittener, Société Anonyme, ayant son siège à Plainpalais (F. o. s. du c. du 28 septembre 1925, page 1633). Procuration individuelle a été conférée à Léon Adam, de Niederwiltach (Berne), à Genève. La procuration conférée à Jacques-Louis-William Weigle est éteinte.

Transports et pompes funèbres. — 24 octobre. La société en commandite: «E. Bonnet et Cie», entreprise générale de transports et pompes funèbres, ancienne Maison G. Erath, à Genève (F. o. s. du c. du 5 septembre 1918, page 1424), est déclarée dissoute. La procuration conférée à Ernest Brandt est éteinte. La société ne subsiste plus que pour sa liquidation qui sera opérée sous la raison sociale: E. Bonnet et Cie, en liq^{re}, par l'associé gérant Ernest-Alfred-Louis Bonnet.

Inhumations et pompes funèbres. — 24 octobre. Suivant procès-verbal instrumenté par le notaire Alfred Menetrey, à Lausanne, il est formé sous la raison sociale E. Bonnet et Cie Société Anonyme, une société anonyme dont les statuts ont été adoptés le 9 octobre 1928. Son siège social est à Genève. La société a pour objet: a) la continuation de l'entreprise de Pompes Funèbres de la société en commandite «E. Bonnet et Cie», et la reprise de cette maison de divers actifs, notamment: le fonds de commerce (achalandage, clientèle), l'enseigne et la raison sociale; le matériel et l'agencement du commerce tel qu'il existe aujourd'hui, soit au siège principal à Genève, soit à la succursale de Montreux et aux dépôts, ainsi que l'ensemble des marchandises en magasin et en cours de fabrication, selon inventaire daté du 4 septembre 1928, annexé à l'acte constitutif. Le droit aux baux des locaux occupés par la maison «E. Bonnet et Cie»; b) l'entreprise de toutes opérations de services d'inhumation et pompes funèbres en Suisse, dans toutes les villes et communes où il plaira à la société de créer des établissements, succursales, magasins ou dépôts; c) l'acquisition ou la reprise de tous établissements ou entreprises de services d'inhumations et pompes funèbres; d) l'exploitation des dites industries au moyen de sous-traités, participations et associations sous quelque forme que ce soit, avec des tiers ou avec d'autres sociétés, la constitution de toutes sociétés nouvelles ou l'intervention par voie d'apports, de souscriptions, d'achats, de participations ou de toute autre manière, dans la constitution, la fusion, la réunion, l'augmentation de capital ou la constitution de toutes sociétés se rattachant directement ou indirectement à l'objet de la présente société; e) et en général toutes les opérations de quelque nature que ce soit pouvant se rattacher aux services des inhumations et pompes funèbres, ou susceptibles de contribuer au développement de l'entreprise sociale. La durée de la société est illimitée. Le capital social est fixé à la somme de fr. 60,000. Il est divisé en 60 actions nominatives de 1000 francs, chacune. La société anonyme reprend de la société en commandite «E. Bonnet et Cie», les biens mentionnés plus haut sous lettre a), pour le prix global de 60,000 francs, dans lequel la valeur du matériel et des marchandises entre pour un montant forfaitaire de 30,000 francs. La gestion des affaires sociales est confiée à un conseil d'administration composé de 1 à 3 membres. La société est valablement engagée par la signature de l'administrateur unique ou, cas échéant, par la signature de deux administrateurs. Les publications de la société sont faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. Le premier conseil est composé d'un seul membre en la personne de Mare Cougnard, de Genève, avocat, domicilié en cette ville. L'administration a appelé aux fonctions de directeur: Ernest Brandt, de La Chaux-de-Fonds, domicilié à Genève, et lui a conféré la signature sociale. Bureaux de la société: Rue du Rhône, n° 80, à Genève.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Schweizerische Nationalbank

(Mitgeteilt)

In seiner Sitzung vom 27. Oktober 1928 beschloss der Bankrat die Beteiligung der Nationalbank an einem internationalen Stabilisierungskredit der zentralen Notenbanken zugunsten der Rumänischen Nationalbank, in der Erwartung, dass damit die Erledigung der schwebenden Differenzen zwischen Rumänien und den schweizerischen Gläubigern gefördert werde.

Er nahm ferner davon Notiz, dass der im letzten Jahr bewilligte Diskontokredit zugunsten der Bank Polski um ein Jahr verlängert wurde.

254. 29. 10. 28.

Banque Nationale Suisse

(Communiqué)

Dans sa séance du 27 octobre 1928 le Conseil de banque s'est prononcé en faveur de la participation de la Banque Nationale au crédit international de stabilisation accordé par les banques d'émission à la Banque Nationale de Roumanie, dans l'attente que le règlement des créances suisses en souffrance en sera facilité.

En outre, le conseil a pris acte de la prolongation, pour une année, du crédit d'escompte accordé l'an dernier à la Banque de Pologne. 254. 29. 10. 28.

Handelsbeziehungen mit Sizilien

Der Schweizer Konsul aus Catania, Herr Carlo Cafilisch, ist bereit, Dienstag, den 6. November 1928, auf der Schweizerischen Zentrale für Handelsförderung allfälligen Interessenten von Industrie und Handel der Schweiz, Auskünfte über die Geschäftslage und namentlich über die Handelsbeziehungen mit seinem Konsularbezirk (Sizilien) zu erteilen.

Anmeldungen für die Besprechungen sind umgehend, mit genauer Angabe der Wünsche, an die Schweizerische Zentrale für Handelsförderung, Börsenstrasse 10, Zürich, einzusenden. Um den weitesten Kreisen die Teilnahme zu ermöglichen, können Anfragen auch nur schriftlich gestellt und beantwortet werden.

254. 29. 10. 28.

Relations commerciales avec la Sicile

Le Consul de Suisse à Catane, M. Carlo Cafilisch, se met à la disposition des industriels et commerçants de Suisse, mardi, le 6 novembre 1928, à l'Office suisse d'expansion commerciale pour renseignements sur la situation dans son rayon consulaire (Sicile), et notamment sur les relations entre cette région et la Suisse.

Adresser demandes d'entretiens immédiatement à l'Office suisse d'expansion commerciale à Zurich, Rue de la Bourse 10, en indiquant la nature des questions, à traiter. Les demandes de renseignements peuvent aussi être envoyées par écrit au même Bureau, qui transmettra ensuite la réponse du Consul.

254. 29. 10. 28.

Gesandtschaften und Konsulate

Légations et consulats — Legazioni e consolati

Infolge der Entlassung des Generalkonsuls des Königreiches der Serben, Kroaten und Slowenen in Zürich, werden die Geschäfte des Generalkonsulates bis auf weiteres von der Gesandtschaft dieses Königreiches in Bern besorgt.

— Herr Alberto d'Oliveira, Minister der Republik Portugal bei der Schweiz. Eidgenossenschaft hat dem Bundesrat sein Abberufungsschreiben überreicht.

— Infolge der vom 15. Oktober bis 26. November 1928 dauernden Abwesenheit des Herrn Völckers, deutscher Generalkonsul in Genf, ist Herr Krauel, Gesandtschaftssekretär, mit der provisorischen Verweserschaft des deutschen Konsulates in Genf betraut worden.

254. 29. 10. 28.

Le consul général du royaume des Serbes, Croates et Slovènes, à Zurich, ayant été relevé de ses fonctions, les affaires du consulat général seront gérées, à titre temporaire, par la légation royale à Berne.

— M. Alberto d'Oliveira, Ministre de la république portugaise près la Confédération suisse, a remis ses lettres de rappel au Conseil fédéral.

— Ensuite de l'absence, du 15 octobre au 26 novembre 1928, de M. Völckers, consul général d'Allemagne à Genève, la gerance intérimaire du consulat d'Allemagne à Genève a été confiée à M. Krauel, secrétaire de légation.

254. 29. 10. 28.

Grande-Bretagne — Justification de la valeur des marchandises passibles de droits ad valorem

En suite des difficultés auxquelles a donné lieu l'indication de la valeur dans les déclarations en douane des marchandises passibles de droits ad valorem, l'Administration des douanes a publié récemment les notes suivantes, destinées à servir de guide aux importateurs ou agents chargés de la déclaration des marchandises. Nous attirons tout spécialement l'attention des intéressés sur la procédure décrite sous chiffres 2 et 3 ci-après et applicable à partir du 1^{er} septembre 1928.

1°) De l'admissibilité du prix de facture. Les douanes ne sont tenues en aucune façon d'accepter le prix de facture comme valeur déterminante (statutory value) pour l'application des droits de douane. Toutefois, s'il s'agit d'une vente effective de marchandises sur le marché ordinaire (in the open market in the ordinary course of trade), l'importateur pourra déclarer la valeur d'après le prix indiqué dans la facture, c'est à dire d'après celui, sur la base duquel l'affaire est conclue définitivement, plus le fret, le coût de l'assurance et les autres frais; la valeur ainsi déclarée sera ordinairement acceptée comme base pour l'application des droits. En revanche, dans le cas où la facture n'atteste pas d'une vente de marchandises dans les conditions décrites ci-dessus, le prix de facture ne pourra être accepté comme base d'estimation que si l'Administration des douanes a la conviction qu'il représente le prix qui serait payé pour un achat de marchandises par une maison indépendante.

2°) Attestation des factures. En vue d'établir l'admissibilité des factures comme base pour l'application des droits de douane et d'empêcher que les marchandises ne soient retenues aussi longtemps que l'enquête à ce sujet est pendante, l'Administration engage les importateurs à fournir l'un des certificats prévus dans la formule C. 105 (Annexe I), soit:

I. Certificat A dans les cas où l'importateur est un acheteur indépendant;

II. Certificat B, si l'importateur est un agent ou un associé de l'exportateur;

III. Certificat C, si les factures sont établies sur une base convenue avec l'Administration des douanes.

3°) Trafic par express. En cas d'importation par express, l'Administration des douanes reconnaît qu'il n'y aura pas toujours moyen de produire le certificat au moment de la déclaration des marchandises. Dans des cas de ce genre, des factures non accompagnées du certificat seront ordinairement acceptées sous la condition que l'agent qui dépose la déclaration s'engage à produire une facture certifiée dans un délai de quinze jours à partir de la date de la déclaration. Des engagements généraux pourront être pris à cet effet par les agents moyennant la formule figurant à l'annexe II.

Lorsque cette procédure est suivie, une copie supplémentaire de la facture doit être fournie avec la déclaration en douane. Cette facture sera timbrée par le fonctionnaire recevant la déclaration et retournée à l'agent afin qu'il obtienne le certificat de l'importateur. Dès réception, le certificat accompagné de la facture sera transmis à la douane du port ayant reçu la déclaration.

Grossbritannien — Nachweis des Werths der einem Wertzoll unterliegenden Waren

Mit Rücksicht auf die Schwierigkeiten, die sich bei der Werterklärung in den Zolldeklarationen für die einem Wertzoll unterliegenden Waren ergeben, hat die Zollverwaltung als Wegleitung für die Importeure oder Agenten, die sich mit der Einreichung der Zolldeklarationen befassen, kürzlich eine Notiz herausgegeben. Es wird speziell auf das unter Ziffern 2 und 3 beschriebene Verfahren aufmerksam gemacht, das vom 1. September 1928 an beobachtet werden soll:

1. Frage der Annehmbarkeit des Fakturapreises. Es besteht keine Verpflichtung der Zollverwaltung, den Fakturapreis als massgebenden Wert (statutory value) für die Zollerhebung anzunehmen. Wenn aber ein wirklicher Verkauf von Waren im offenen Markt und im gewöhnlichen Geschäftsgang stattfindet, kann der Importeur den Wert auf Basis des in der Faktur ausgesetzten Preises, zu dem ein endgültiger Abschluss erfolgt, unter Hinzurechnung von Fracht, Versicherung und andern Kosten deklarieren, und der auf diese Weise deklarierte Wert soll normalerweise als Grundlage für die Zollerhebung angenommen werden. Wenn aber die Faktur nicht einen Verkauf von Waren unter den obem angegebenen Umständen

repräsentiert, kann der Fakturpreis als Grundlage für die Wertabschätzung nur angenommen werden, wenn die Zollverwaltung überzeugt ist, dass er den Preis darstellt, der bei einem offenen Verkauf der Waren durch eine in keinem Abhängigkeitsverhältnis stehende Firma bezahlt würde.

2. Bescheinigung der Fakturen. Damit die Fakturen als Grundlage für die Zollerhebung angenommen werden können und jede Notwendigkeit, die Waren während den über diesen Punkt angestellten Erhebungen zurückzuhalten, vermieden wird, ladet die Zollverwaltung die Importeure ein, eine der in Formular C. 105 (Anlage I) vorgesehenen Bescheinigungen beizubringen:

I. Bescheinigung A in Fällen, wo der Importeur ein unabhängiger Käufer ist;

II. Bescheinigung B, wenn der Importeur ein Agent oder ein Geschäftsteilhaber des Absenders ist;

III. Bescheinigung C, wenn die Fakturen auf einer mit der Zollverwaltung vereinbarten Grundlage ausgestellt sind.

3. Expressverkehr. Wenn es sich um Importe durch Expressdienste handelt, dürfte es nach der Ansicht der Zollverwaltung nicht immer möglich sein, die Bescheinigung in dem Zeitpunkt vorzulegen, in dem die Waren zur Einfuhr deklariert werden. In solchen Fällen sollen in der Regel Fakturen, die nicht von der Bescheinigung begleitet sind, angenommen werden unter der Voraussetzung, dass der die ZolldeklARATION einreichende Agent die Verpflichtung übernimmt, eine bescheinigte Faktur innerhalb 14 Tagen vom Datum der ZolldeklARATION an gerechnet, vorzulegen. Generelle Verpflichtungen dieser Art können von Agenten gemäss dem Formular in Anlage II übernommen werden.

Wenn dieses Verfahren eingeschlagen wird, muss eine besondere Kopie der Faktur mit der ZolldeklARATION vorgelegt werden. Diese Faktur wird von dem die ZolldeklARATION entgegennehmenden Beamten abgestempelt und dem Agenten zwecks Einholung der Bescheinigung des Importeurs wieder zugestellt. Nach Empfang ist die Bescheinigung mit der Faktur dem Zollamt, welches die Deklaration für die Einfuhr angenommen hat, zuzustellen.

APPENDIX I.

FORM C. 105

GOODS LIABLE TO ANY DUTY AD VALOREM

A.

Declaration to be made by or on behalf of the Importer in the case of goods imported on a purchase outright.

* Insert description (see Note). I being the importer or* of of

* Insert number of invoices. who is the importer(s) of the goods specified in the attached* invoice(s) marked A, B, C, etc. hereby declare:—

(1) that I have purchased the goods outright from who are the vendor(s) for the sum of as shown on the said invoices and that no further payment either direct or indirect, with the exception of the charges shown below, has been or will be made by me in respect of the goods

* Delete the words in-applicable. (2) that this amount is payable*— (i) in sterling, (ii) in at current rates (iii) in at the fixed rate of to the £ 1.

* Delete and initial any item which is not borne by the importer. (3) that in addition to the sum stated above the following charges are payable by the importer* viz:— Commission at per cent. payable to packing carriage and freight insurance Customs duty.

(4) that no person participating in the control of the vendor's business also participates in the control of the importer's business and that no part of the profits on the sale of the goods in this country after importation will accrue either directly or indirectly to the vendor or to any person participating in the control of the vendor's business.

Signed Date

B.

Declaration in the case of goods imported either by an agent of the consignor or by a firm wholly or partly under the same control as that of the consignor.

* Insert description (see Note). I being the importer or* of who is (are) the importer(s) of the goods specified in the attached invoice(s) marked, A, B, C, etc., hereby declare:—

† Delete and initial as may be necessary. (1) That the importer(s) is (are) the agent(s) of (wholly or partly under the same control as) the consignor(s); (2) that the goods shown on the invoice(s) as already sold have been sold at the prices stated on the invoice(s) to the persons named on the invoice(s).

(3) that the goods not so shown have not been sold to any person or firm in this country but have been consigned to the imports for sale in this country at the prices shown on the invoice(s).

(4) that the prices shown are inclusive of all charges except:— commission at the rate of . . . per cent. payable to, . . . packing carriage and freight insurance

(5) that to arrive at the selling price in sterling the sums stated in the invoice(s) will be converted at the current rate of exchange or at the fixed rate of . . . to the £, (6) I declare that the prices shown on the invoice(s) include the following items, which I claim should be allowed for in arriving at the value for duty, viz:—

.....
.....
.....

and that the price so arrived at represents to the best of my knowledge and belief the price which an importer would give for the article delivered freight and insurance paid in bond at the port of importation, and I undertake in the case of the goods referred to at (3) above to furnish evidence of the actual price realised by the sale of these goods or any part of them if called upon to do so by an Officer of Customs and Excise.

Signed Date

C.

Declaration where the basis of valuation has been agreed.

* Insert description (see Note). I being the importer or* of who is the importer(s) of the goods specified in the attached invoice(s) marked A, B, C, etc., hereby declare that the values of the goods as shown on those invoices have been arrived at on the basis agreed with the Commissioners of Customs and Excise in accordance with their letter of†

† Quote date and reference. Signed Date

Note relative aux déclarations.

Les déclarations pourront être établies ainsi qu'il suit:

I a) par l'importateur s'il s'agit d'un particulier; b) par un employé dûment autorisé par écrit.

II. Dans le cas d'une société privée ou d'une raison sociale:

a) par l'un des associés, ou b) par un des employés dûment autorisé par écrit.

III. Dans le cas d'une société à responsabilité limitée:

a) par le directeur ou secrétaire gérant sans autorisation sous la raison de la société; b) par un autre employé de la société dûment autorisé sous la raison de celle-ci.

Anmerkung betreffend die Bescheinigungen.

Bescheinigungen können wie folgt ausgestellt werden:

I. a) vom wirklichen Importeur, wenn dieser eine Einzelperson ist, oder b) von einem seiner Angestellten, wenn er dazu schriftlich gehörig ermächtigt ist.

II. Wenn es sich um eine private Gesellschaft oder um eine Firma handelt:

a) von einem der Teilhaber, oder b) von einem ihrer Angestellten, wenn er dazu schriftlich gehörig ermächtigt ist.

III. Wenn es sich um eine Gesellschaft mit beschränkter Haftung handelt:

a) von einem geschäftsführenden Direktor oder Sekretär ohne Ermächtigung der Gesellschaft; b) von einem andern Beamten der Gesellschaft, wenn er von dieser gehörig ermächtigt ist.

APPENDIX II.

Agent's undertaking to produce certified invoices within fourteen days of the date of making entry.

To the Collector of Customs and Excise.
Port of

In consideration of your allowing delivery in advance of the production of certified invoices of goods liable to ad valorem duty imported by Express Services and entered by me (us) as agent(s) for the importers, I, (we,) hereby undertake to produce within fourteen days of the date of the Customs entry for the goods a copy of the invoice lodged at the time of making entry accompanied by a certificate in the form required by the regulations of the Commissioners of Customs and Excise duly completed by the actual importer of the goods. 254. 29. 10. 1928.

Vom schweizerischen Geldmarkt

Offizieller Bankdiskonto und Privatsatz

Wechsel- (Geld-) Kurse

		Privatsatz im Vergleich zu				in % über (+) bzw. unter (—)			
		(+ = über — = unter)				Parität			
Offiz. Priv.	Tägl. Geld	Paris	London	Berlin	New York	Frankr.	Engl.	Deutsch.	New York
26. X. 3 1/2 % 3/8	2—2 1/2	—	—1,000	—3,250	—1,125	+0,1	—0,7	+2,9	+2,8
19. X. 3 1/2 % 3/8	2—2 1/2	—	—1,000	—3,250	—1,125	—0,9	—0,9	+2,8	+2,5
12. X. 3 1/2 % 3/8	2—2 1/2	—	—0,987	—3,125	—1,125	—0,6	—0,5	+1,4	+2,6
5. X. 3 1/2 % 3/8	2—2 1/2	—	—0,875	—3,250	—1,125	+0,1	—1,3	+2,2	+2,5
28. IX. 3 1/2 % 3/8	2	—	—0,812	—3,375	—1,125	+0,2	—0,8	+3,2	+2,5
21. IX. 3 1/2 % 3/8	2	+0,125	—0,875	—3,250	—1,125	—0,4	—0,7	+3,2	+2,8
Lombard-Zinssatz: Basel, Genf, Zürich 4 1/2—5 1/2 %.						— Offizieller Lombard-Zinssatz der Schweiz, Nationalbank 4 1/2 %.			
						254. 29. 10. 28.			

Lombard-Zinssatz: Basel, Genf, Zürich 4 1/2 — 5 1/2 %. — Offizieller Lombard-Zinssatz der Schweiz. Nationalbank 4 1/2 %. 254. 29. 10. 28.

Internationaler Postgiroverkehr — Service international des virements postaux

Uebersetzungskurse vom 29. Oktober an — Cours de réduction à partir du 29 octobre

Belgien Fr. 72.30; Dänemark Fr. 138.60; Freie Stadt Danzig Fr. 101.10; Deutschland Fr. 123.90; Frankreich Fr. 20.33; Italien Fr. 27.30; Jugoslawien Fr. 9.15; Luxemburg Fr. 14.50; Niederlande Fr. 208.40; Oesterreich Fr. 73.15; Schweden Fr. 139.—; Tschechoslowakei Fr. 15.42; Ungarn Fr. 90.65; Grossbritannien Fr. 25.28.

Anpassung an die Kursschwankungen ist vorbehalten. — L'adaptation aux fluctuations des cours est réservée.

Annoncen-Regie:
PUBLICITAS
Schweizerische Annoncen-Expedition A.-G.

Anzeigen — Annonces — Annunzi

Régie des annonces:
PUBLICITAS
Société Anonyme Suisse de Publicité

Sammelverkehr Marseille-Schweiz

prompte Verladung, günstige
Lieferfristen und sehr vor-
teilhafte Uebernahmssätze
bietet Ihnen

Blaufriesveem A.G. vorm. Hediger & Co Basel

Alkoholfreie Weine & Konservenfabriken A.-G., Meilen

Nachdem der Nachlassvertrag obgenannter Gesellschaft in Rechtskraft erwachsen ist, werden anmit auch die bisherigen Prioritätsaktiönäre I. und II. Ranges ersucht, ihre Aktientitel zur Umwandlung in Stammaktien und Abstempelung auf Fr. 10. — gemäss Generalversammlungsbeschluss vom 9. März a. c. und den Nachlassvertragsbestimmungen dem unterzeichneten Sachwalter einzusenden.

Meilen, den 26. Oktober 1928.

*3030

Der Sachwalter: **Ed. Hirzel**, Rechtsanwalt.

Compagnie Générale des Tramways de Buenos-Ayres

Société Anonyme

Siège social 38-48, rue de Naples, Ixelles-Bruxelles

Le conseil d'administration de la Compagnie Générale des Tramways de Buenos-Ayres a décidé de proposer à l'assemblée générale des actionnaires qui se tiendra le samedi 17 novembre la distribution des dividendes suivants:

Fr. 21.15 (belgas 4.23) aux actions de capital;

Fr. 16.92 (belgas 3,384) aux actions de dividende;

Fr. 76.38 (belgas 15,276) aux 1/20^{mes} de part de fondateur.

„OFA“ S.A. pour l'Industrie du Bois à Genève

MM. les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

pour le **samedi 10 novembre 1928, à 10 h. du matin à la Chambre du Commerce de Genève**, 8, rue Petitot, à Genève.

ORDRE DU JOUR:

1. Rapport du conseil d'administration sur l'exercice 1927/1928.
2. Rapport des commissaires-vérificateurs.
3. Décharge à donner au conseil d'administration.
4. Votation sur l'emploi du bénéfice.
5. Nomination d'administrateurs.
6. Nomination de commissaires-vérificateurs.

Les cartes d'admission à cette assemblée seront délivrées jusqu'au 6 novembre au soir:

- à Genève: au Comptoir d'Escompte de Genève, (24594 X) ;3025
- à Zurich: au Comptoir d'Escompte de Genève, (24594 X) ;3025
- chez MM. Blankart & Cie. K. A. G.,
- à Berlin: chez MM. Hardy & Cie. G. m. b. H.,
- à Vienne: à l'Oesterreichische Credit-Anstalt für Handel und Gewerbe, à la Landes Holzproduktions A.G., V. Zoltan-utca 16,
- à Budapest: à la Banque Simon von Krausz S.A., à la Caisse d'Epargne Centrale de Hongrie,

sur présentation des titres ou d'un récépissé de banque.

Le bilan, le compte de profits et pertes ainsi que le rapport de MM. les commissaires-vérificateurs seront à la disposition de MM. les actionnaires dès le 1^{er} novembre au siège de la société à Genève.

Genève, le 27 octobre 1928.

Le conseil d'administration.

Société Financière Anglo-Suisse

Messieurs les porteurs de parts de fondateur de la Société Financière Anglo-Suisse sont convoqués en (24595 X) *3026

assemblée générale

le **vendredi 23 novembre 1928, à 2 1/2 heures, dans les bureaux de Messieurs Darier & Cie., 6 Boulevard du Théâtre, Genève.**

ORDRE DU JOUR:

Nomination d'un représentant des porteurs de parts.

Le conseil d'administration.

Couverts?

Verlangen Sie Offerte im
«Spezialgeschäft»

G. KOLLBRUNNER & Co.
Marktgasse 14 3023 Bern

Basler freilager Lagerplätze

für unverzollte
Rohstoffe und Massengüter
zu sehr günstigen Bedingungen.

Anwendung der Transittaxen durch die S. B. B.



Fabrikliegenschaft

auf dem Dreispitz mit Geleiseanschluss äusserst günstig
(7228 Q) **zu verkaufen.** 2944

Lieberbaute Fläche 865 m² inkl. Büro- und Lagerräume.
Anfragen an: Bühnenfabrik A.-G. Basel, Kohlenstrasse 40.

Nichtigerklärung

Der **Einlageschein Nr. 49308** der Kantonalbank von Bern, Filiale in Herzogenbuchsee, lautend zu Gunsten des Verschönerungsvereins Herzogenbuchsee, mit einem Guthaben von Fr. 1346.10 ist abhanden gekommen.

Der unterzeichnete Verein wird denselben gemäss Art. 90 O.R. entkräften und über sein Guthaben verfügen, sofern der allfällige Inhaber des Scheines diesen nicht binnen drei Monaten bei der Kantonalbank von Bern, Filiale in Herzogenbuchsee, vorlegt und sein besseres Recht nachweist. ;3031

Herzogenbuchsee, den 26. Oktober 1928.

Namens des Verschönerungsvereins
Herzogenbuchsee,

Der Präsident: sig. Eug. Schär. Der Sekretär: sig. M. Soltberger.

Papierfabriken Landquart A.-G.

Dividenden-Zahlung

Gemäss Beschluss der Aktionärversammlung vom 27. Oktober 1928 wird der **Coupon Nr. 11** unserer Aktien mit (1780 Ch) *3033

Fr. 50. —

abzüglich Couponssteuer, vom **1. November a. c. an** bei den Sitzen und Niederlassungen der **Schweiz. Bankgesellschaft**, sowie an der **Fabrikasse in Landquart** eingelöst.

Landquart, den 29. Oktober 1928. Der Verwaltungsrat.

Chemin de fer d'intérêt local de Chamonix au Montanvers (Mer de Glace)

20^{me} tirage au sort, du 26 octobre 1928, de 7 obligations de l'Emprunt 4 1/2 % de Fr. 1,600,000, remboursables le **31 octobre 1928, à Fr. fr. 500** Nos 689, 835, 1269, 1627, 2109, 2302, 2952.

Non réclamés: Nos 1678, 2642.

(G 78 L) *3032

Für Exporteure!



Sämtliche
Schnur-Paket- u. Kisten-
plomben, Sicherheits-
Kistenschlösser mit Pfell
Verpackungsbandelisen
Drahtstiften
empfehlen

Debrunner & Cie.,
Eisenhandlung, St. Gallen
462 Tel Nr 971 3001g



COLOMBA CARBON PAPER

ist das zuverlässige
schweizerische Kohle-
papier, würdig, dem Aus-
landserzeugnis vorgezogen
zu werden.

Die Marke **COLOMBA**
bürgt für erstklassige
Qualität.

Hergestellt von der
Briefumschlag-Fabrik
W. AGNER & CIE. A.G.
Zürich

Lieferung durch Wieder-
verkäufer.

Annoncen

für

Financiers, Kaufleute
und Industrielle

finden im

**Schweizerischen
Handelsamtsblatt**
die weiteste und wirk-
samste Verbreitung

.....

Annoncen-Regie

PUBLICITAS

Schweizerische
Annoncen - Expedition
Actien-Gesellschaft